

Beantwortung einer Einwohneranfrage nach § 39 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	03.05.2018 zu TOP 1.4

Baumpflanzungen im Stadtbezirk Kalk Beantwortung der Einwohnerfrage von Frau Bassiri vom 25.04.2018

Die Verwaltung beantwortet die Einwohneranfrage wie folgt:

Frage 1:

Einem Artikel im KWS (Ausgabe Nord v. 18.04.2018) war zu entnehmen, dass im Bezirk Kalk 90 Bäume neu gepflanzt werden sollen. Wieviel dieser 90 Bäume werden im Stadtteil Kalk gepflanzt und wo sind die Standorte?

Antwort der Verwaltung:

Im Stadtteil Kalk wurden 13 Baumstandorte zur Pflanzung beauftragt; es handelt sich um folgende Straßen:

Albermannstraße, Buchforststraße, Dieselstraße, Engelsstraße, Eythstraße, Heinrich-Bützler-Straße, Nießenstraße, Straße des 17. Juni und Zechenstraße

Frage 2:

Im Bereich der Remscheider Straße sind an 3 Standorten „verwaiste“ Baumscheiben:

- 1x zwischen Hausnummer 105 und 107
- 2x rechts und links der Hausnummer 117

Sind Neupflanzungen bereits für diesen Bereich vorgesehen? Wann werden diese umgesetzt?

Antwort der Verwaltung:

a) Baumstandort Haus Nr. Nr. 107

Die Robinie (Baum Nr. U21) vor Haus Nr. 107 wurde am 13.03.2018 zur Fällung, wegen massiven Befall mit einem holzerstörenden Pilz im Wurzelstockbereich, beauftragt.

Eine Berücksichtigung bei den derzeit laufenden Ersatzpflanzungen ist nicht mehr möglich. Die geplanten Ersatzstandorte für diese Pflanzperiode stehen bereits lange vorher fest.

Der Baumstandort ist zur Wiederbepflanzung vorgesehen.

b) Baumstandort Haus Nr. 117

Dort fand eine Baumaßnahme am Gebäude incl. Gerüstaufbau statt. Die Baumaßnahme wurde aktuell beendet.

Wegen der Baumaßnahme und der Gefahr von eintretenden Schäden am Jungbaum wurde auf eine kurzfristige Ersatzpflanzung verzichtet.

Da die Baumaßnahme beendet ist, werden die Baumstandorte zur Wiederbepflanzung freigegeben.

Die Ersatzpflanzungen finden nach Sicherstellung der Finanzierung frühestens in der Pflanzperiode Winter / Frühjahr 18/19 statt.

Frage 3:

Der Baum vor dem Haus Remscheider Straße 115 hat bei starkem Wind schon einige Äste verloren. Insgesamt macht der Baum einen kranken, morschen Eindruck.

Ist die Standsicherheit und Vitalität des Baumes geprüft worden?

Wird hier eine Ersatzpflanzung ins Auge gefasst?

Antwort der Verwaltung:

Der Baum vor Haus Nr. 115 weist Vitalitätsmängel auf. Die letzte Regelkontrolle auf Verkehrssicherheit (Stand- und Bruchsicherheit) fand am 29.05.2017 statt. Der Baum wurde zu diesem Zeitpunkt als verkehrssicher eingeschätzt.

Eine erneute Kontrolle ist im Mai 2018 vorgesehen.

Entsprechend dem Ergebnis dieser Kontrolle, werden die weiteren Maßnahmen festgelegt.